

Hygiene-Konzept des HV Lok Stendal e.V. zum Spielbetrieb in der Sporthalle unter Berücksichtigung der Sechzehnten Verordnung über Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des neuartigen Coronavirus SARS-CoV-2 in Sachsen-Anhalt (Sechzehnte SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung – 16. SARS-CoV-2-EindV) geändert durch die Verordnung zur Änderung der Sechzehnten SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung. Bezug zum 8-Stufenplan des DHB und die Zusatz -Leitplanken des LSB (DOSB).

Grundsatz

Das Hygienekonzept orientiert sich an der zzt. gültigen Eindämmungsverordnung des Landes Sachsen-Anhalt (sh. oben). Sobald die o. g. Verordnung aktualisiert bzw. außer Kraft gesetzt wird, gelten die dann jeweils maßgeblichen Bestimmungen und korrigieren ggf. punktuell nachfolgende Regelungen. Darüber hinaus gelten die aktuell gültigen Verfügungen des Landkreis Stendal. Eine Erneuerung des Konzeptes ist nicht erforderlich. Die Umsetzung der Verordnungen, Verfügungen und Regelungen obliegt dem Handball Verein Lok Stendal e. V.

Allgemeines und Abstandsregeln

- Hygieneverantwortliche(r) ist benannte(r) Hallenverantwortliche(r), welche die Einhaltung der Verordnung überwacht
- Einhaltung des Mindestabstandes von 1,50m (Ausnahmen siehe Verordnung)
 - Das Tragen einer medizinischen Mund-Nasen-Bedeckung ist auf den Verkehrs- und Gemeinschaftsflächen erforderlich
 - Die Zuschauer und am Wettkampf Beteiligten werden hierüber angemessen in Kenntnis gesetzt.
- Toilettengänge erfolgen unter Beachtung der allgemeinen Hygieneregeln.
- Bei Punktspielen mit Hallensprecher wird mehrmals auf die Abstandsregeln hingewiesen
- Ein Betreten der Halle wird nur bei Symptombfreiheit gestattet. Dies wird vom Übungsleiter bzw. Kassierer/Hallenverantwortlichen durch eine Abfrage überprüft.
- **Zutritt erhalten gem. § 2 Geimpfte, Genesene oder Personen mit negativem Testergebnis im Sinne § 2 Abs. 1 o. g. Verordnung.**
 - **Ausnahmen entsprechend der aktuell gültigen Verordnung**
- Der Kontakt zwischen am Spiel Beteiligten und Zuschauern ist in der Sporthalle untersagt.
- Tragen des Mund-Nasen-Schutzes ist jederzeit während des Aufenthaltes in der Sporthalle erforderlich
 - Gilt nicht für am Spiel beteiligte Personen

Desinfektion

- Desinfektion der vom Verein verwendeten Sportgeräte nach dem Training durch den Übungsleiter
- Jeder Sportler darf nur seine eigenen Sachen nutzen, dies betrifft auch Handtücher, Getränke usw.

Stendal, 25.03.2022

Maik Hornuff
Vorsitzender
HV Lok Stendal e. V.